

Regionalgruppe Lauter-Fils

August 2024

Tätigkeitsbericht Januar – Juli 2024

Die Treffen der Regionalgruppe Lauter-Fils finden 4-wöchentlich statt und so waren im ersten Halbjahr 7 Treffen im Bürgerhaus in Göppingen geplant.

Ein Treffen musste wegen Erkrankung meines Fahrers ausfallen, somit wurden 6 Treffen abgehalten.

Die Regionalgruppe Lauter-Fils ist eine der „ältesten“ Gruppen von TEB, und so gibt es einen harten Kern, auf dessen Teilnahme wir uns immer verlassen können. Aber auch neue Teilnehmer stoßen dazu und werden herzlich in Empfang genommen!

In den Räumen des Bürgerhauses in Göppingen, in denen wir seit September letzten Jahres unsere Treffen abhalten, können wir eine kleine Küche mitbenutzen und die Möglichkeit, die Treffen mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen abzuhalten, ist nicht zu unterschätzen! Es entspannt die Atmosphäre und wirkt auch einer etwaigen Unterzuckerung von Teilnehmern, was immer vorkommen kann, entgegen.

Bei den Treffen kommen Themen zur Sprache, wie z.B. Operationen, Enzyme, Ernährung, IPMN, Diabetes 3c, akute und chronische Bauchspeicheldrüsenentzündungen, insbesondere Bauchspeicheldrüsenkrebs, Chemotherapien, Vitaminstatus, Reha, Schwerbehinderung u.v.m.

Beim letzten Treffen kam eine Journalistin vom „Neckarbote“ in unsere Gruppe, nachdem ein Gruppenmitglied darum gebeten hatte. Das Ziel ist und war es, Neu-Erkrankte im Bereich der Bauchspeicheldrüse auf diese Gruppe aufmerksam zu machen. Um ein eigenes Bild von der Vielfältigkeit der Themen zu bekommen und zu erleben, was eine solche Gruppe im Austausch miteinander bewirken kann, blieb Frau Ackermann fast die gesamte Gruppe über dabei und schrieb fleißig mit. Am Ende der Gruppe meinte sie: „Frau Stang, Sie könnten Professor sein, was Sie alles an Erfahrung und Wissen haben!“ Hoffen wir, dass der Artikel der Journalistin erreicht, dass sich Betroffene und ihre Angehörigen angesprochen fühlen und unsere Gruppe besuchen. Hier heißt es jetzt, abzuwarten!

Generell war das Feedback nach jedem Treffen sehr positiv und es ist mein Wunsch und mein Bestreben, auch im 2. Halbjahr für Betroffene und ihre Angehörigen aus dem Raum Lauter-Fils da zu sein und ihnen mit meiner Unterstützung, Rat und Hilfe zu Seite zu stehen.

Katharina Stang
(Gruppenleitung)